

Hoop Franz Josef, Landtagsabgeordneter, Gemeindevorsteher

1861 - 1925

* 7.3.1861 in Ruggell, † 15.1.1925 in Ruggell, Bürger von Ruggell. Sohn von Johann Hoop und Anna Maria geb. Hasler. ∞ 1883 Maria Öhri, fünf Kinder. Landwirt. 1885–1888 Gemeinderat, 1888–1891 Gemeindegassier, 1891–1894 und 1900–1912 Gemeindevorsteher, 1897–1900 und 1918–1921 Vorsteher-Stellvertreter, 1916–1919 Vermittler. 1902–1922 Landtagsabgeordneter (ab 1918 FBP) und 1903–1919 Laienrichter/Schöffe am Landgericht. Gründungsmitglied der FBP.

Lit.: HLFL

GND:

Edition	Datum	Titel
Quellenedition 1900-1930	08.10.1905	Die Herdebuchkommission erlässt eine Instruktion zur Beurteilung herdebuchfähiger Rinder
Quellenedition 1900-1930	26.02.1907	Die liechtensteinische Regierung sagt österreichischen Vertretern die Vorstreckung des Ruggeller Hochwuhres bis zur liechtensteinisch-österreichischen Wuhrgrenze unter der Bedingung zu, dass österreichischerseits die Zusicherung für die Regulierung des Spiersgrabens erteilt wird
Quellenedition 1900-1930	23.10.1908	Anlässlich des fünfzigjährigen Regierungsjubiläums von Fürst Johann II. beschliesst der Landtag, einen "Irrenfürsorgefonds" zu gründen sowie den bestehenden Feuerwehrfonds entsprechend zu dotieren
Quellenedition 1900-1930	25.07.1914	Die Oberrheinischen Nachrichten veröffentlichen ein Protokoll der ausserordentlichen Landtagssitzung vom 20./22. Juli 1914 über das Lawenawerk
Quellenedition 1900-1930	24.11.1914	Neun Landtagsabgeordnete beantragen die Erlassung von Notstandsmassnahmen
Quellenedition 1900-1930	13.12.1914	Die Finanzkommission des Landtags beantragt einen Kredit in der Höhe von 20'000 Kronen für Notstandsarbeiten sowie die Einsetzung einer Landesnotstandskommission
Quellenedition 1900-1930	14.12.1914	Der Landtag bewilligt 20'000 Kronen für Notstandsarbeiten und 3000 Kronen für notleidende Familien und bestellt weiters eine Landesnotstandskommission
Quellenedition 1900-1930	01.02.1916	Die "Vorarlberger Wacht" kritisiert die Abgeordneten um Wilhelm Beck als bildungsfeindlich, weil sie sich in der Landtagsdebatte vom 27.1.1916 gegen die Neuregelung der Lehrerlöhne aussprachen
Quellenedition 1900-1930	31.12.1917	Der Landtag ermächtigt die Regierung zur Einführung einer Kriegsgewinnsteuer auf dem Verordnungsweg
Quellenedition 1900-1930	23.03.1918	Die Christlich-soziale Volkspartei analysiert die Resultate der Landtagswahlen vom März 1918
Quellenedition 1900-1930	15.11.1918	Eugen Nipp, Redaktor des "Liechtensteiner Volksblatts", bezeichnet in einem Kommentar die Vorgänge an der Landtagssitzung vom 7. November 1918 als "Staatsstreich" und "Verfassungsbruch" und erhebt schwere Vorwürfe gegen Landesverweser Leopold von Imhof wegen seines Rücktritts
Quellenedition 1900-1930	07.06.1919	Peter Büchel wird als Zeuge über die Ereignisse des Novembers 1918 vernommen
Quellenedition 1900-1930	14.06.1919	Wilhelm Beck fordert im Landtag die Auflösung des Zollvertrags mit Österreich
Quellenedition 1900-1930	17.12.1919	Franz Xaver Beck berichtet über die Hauptversammlung des „Liechtensteinischen Bauernbundes“
Quellenedition 1900-1930	17.01.1920	Der Wiener Gesandte Prinz Eduard, die Regierung und die Landtagsabgeordneten debattieren über die Handelsbeziehungen mit Österreich, den Zollanschluss an die Schweiz und die Einführung der Frankenwährung
Quellenedition 1900-1930	30.01.1920	Der Landtag genehmigt den Handelsvertrag mit Österreich unter dem Vorbehalt einer nochmaligen Überprüfung durch die Finanzkommission

Edition	Datum	Titel
Quellenedition 1900-1930	19.10.1921	Der Landtag verabschiedet nach kontroverser Debatte das neue Jagdgesetz
Quellenedition 1900-1930	08.04.1927	Die Regierung erstattet dem Landtag und der Öffentlichkeit einen umfangreichen Bericht über das Scheitern der Klassenlotterie in Liechtenstein